

Herrn Tappe  
Kommissarischer Kaufmännischer Direktor  
- im Hause -

10. März 2016

## **Ausbildungsvergütung für schulische Berufe**

Sehr geehrter Herr Tappe,

Tobias Süß  
Raum 01.27

seit Jahren haben die Auszubildenden der schulischen Berufe und wir als JAV den Missstand hingenommen, dass diese keine Ausbildungsvergütung erhalten.

Es ist nun an der Zeit, dies zu ändern!

Die Auszubildenden arbeiten im Universitätsklinikum Essen genau in dem Umfang wie alle anderen Kollegen. Dies nicht anzuerkennen und gerecht zu bezahlen, hat für eine Uniklinik eine absolut schlechte Außenwirkung. Nach der Ablehnung einer Bezahlung/Beteiligung für Tickets des öffentlichen Nahverkehrs sowie der Ablehnung einer Übernahme der Kosten für Lehrbücher, ist eine faire Bezahlung für gute Arbeit das Mindeste.

Wir fordern eine Anlehnung der Bezahlung an den TVL-A BBIG!

Tel. +49 (0) 201 723 20 05  
Fax +49 (0) 201 723 56 21  
Tobias.suess@uk-essen.de

Das Universitätsklinikum Essen kann als Vorreiter der Unikliniken in NRW vorangehen! Das Leitbild des Universitätsklinikum Essen steht unter anderem für Forschung und Lehre. Dann unterstützen Sie auch Auszubildende bei der Lehre in finanzieller Hinsicht!

Das UK Essen fördert Beschäftigte, indem es sie motiviert und achtet.

Auch hier sehen wir keine Wertschätzung der Arbeit der Auszubildenden. Von einer Motivation ganz zu schweigen.

„Das Leitbild prägt das Selbstverständnis und die Ziele, auf die alle gemeinsam hinarbeiten und an denen sich alle messen lassen wollen.“

Wir fordern das UK Essen dazu auf, dieses Leitbild zu leben und auch den Auszubildenden zu zeigen.

Jugend- und  
Auszubildendenvertretung

Universitätsklinikum Essen  
Hufelandstraße 55  
45147 Essen

Tel. +49 (0) 201 723 20 05  
Fax +49 (0) 201 723 56 21  
jav@uk-essen.de  
www.uk-essen.de/jav

Wir fordern eine Ausbildungsvergütung für die folgenden schulischen Berufe:

- MTRA
- MTLA
- Physiotherapeuten
- Medizinische Bademeister und Masseur
- Diätassistenten
- Logopäden

Das Argument der wirtschaftlichen Situation zur Begründung einer eventuellen Ablehnung einer Ausbildungsvergütung vermag uns nicht zu überzeugen. Wir hoffen, dass Sie den Auszubildenden und uns entgegenkommen werden. Sollte dies nicht der Fall sein, werden wir öffentliche Aktionen mit den Auszubildenden planen.

Für eine kurzfristige Rückäußerung sowie die Vereinbarung eines Gesprächstermins sind wir Ihnen schon vorab dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

Tobias Süß - Vorsitzender

---